IMT Nuremberg Archives

H – 2925

International Court of Justice

H2925 - 0002

OFFICE OF CHIEF OF COUNSEL FOR WAR CRIMES

EVIDENCE DIVISION

Date: 20 July 1948

I certify that Document Number 153-PS was introduced into evidence as Exhibit Number USA-381 in the Trial by the International Tribunal of Hermann GOERING, et al, which commenced on 20 November 1945, and that the attached photostat is a true and correct copy of the original.

Fred Wiebergall

FRED WIEBERGALL
Chief, Document Control Branch

DCB-36 (102447)

H2925 - 0003

C E R T I F I C A T E

I hereby certify that the annexed document 153-PS No. USA-381 is a photostat of an original document submitted in evidence by the United States Prosecution under this number. The original document has been withdrawn in accordance with Rule 10 of the International Military Tribunal, and to the best of my knowledge and belief is to be held at the National Archives, Washington D.C. .

Nuremberg, 28 June 1948

Paul Joosten

PAUL A. JOOSTEN

General Secretary
International Military
Tribunal

H2925 - 0004

P 153 PS

Abschrift/B.

Anlage I

RMfdbO
II 1 c 654

Berlin, den 27. April 1942

An

a) den Herrn Reichskommissar für das Ostland
R i g a

b) den Herrn Reichskommissar für die Ukraine
R o w n o

Betr.: Errichtung einer Zentralstelle zur Erfassung und Bergung von Kulturgütern in den besetzten Ostgebieten.

Im Reichsministerium für die besetzten Ostgebiete wird für die beschränkte Dauer als Sonderreferat innerhalb der Hauptabteilung I (Politik) eine "Zentralstelle zur Erfassung und Bergung von Kulturgütern in den besetzten Ostgebieten" errichtet. Zum Leiter der Zentralstelle bestimme ich den Stabsführer des "Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg für die besetzten Gebiete", Parteigenossen U t i k a l . Dieser ist dem Leiter der Hauptabteilung I unmittelbar unterstellt und führt seine Dienstgeschäfte nebenamtlich.

Der Zentralstelle obliegt die Gesamtplanung aller Arbeiten, die sich mit der Erfassung und Bergung von Kulturgütern in den besetzten Ostgebieten befassen und die Überwachung der hierzu getroffenen Maßnahmen.

Sie befasst sich abgesehen von Ausnahmefällen, in denen die Sicherung gefährdeter Kulturgüter besonders dringlich ist, grundsätzlich nicht selbst mit der Bergung von Kulturgütern, sondern bedient sich zur Durchführung der Erfassungs- und Bergungsmassnahmen des "Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg für die besetzten Gebiete", der seine Tätigkeit wie bisher in engem Einvernehmen mit den zuständigen mir nachgeordneten

INTERNATIONAL MILITARY TRIBUNAL
NUREMBERG, GERMANY
A 091167
USA Exhibit 381
Filed Dec 18, 1945

H2925 - 0005

Zu Anlage I

Behörden der zivilen Verwaltung ausübt.

Bei den Reichskommissaren wird in der Hauptabteilung II (Politik) für beschränkte Dauer ein Sonderreferat für die Erfassung und Bergung von Kulturgütern geschaffem, dessen Leitung dem zuständigen Leiter der Hauptarbeitsgruppe des "Einsatzstabes Reichsleiter Rosenberg für die besetzten Gebiete" zu übertragen ist. Der Leiter dieses Sonderreferats ist dem Leiter der Hauptabteilung II unmittelbar unterstellt.

gez.: R o s e n b e r g

Für richtige Abschrift:
Berlin, den 13. Dezember 1943

Einsatzstab Reichsleiter Rosenberg Stabsführung

(Dr. Zeiss)
Stabseinsatzführer

A 091168

153-PS

H-2925

EXHIBIT U.S.A. 381 (153-PS)

Filed Dec. 18 1945
Int. Military Trib.
Nürnberg

EXHIBIT U.S.A.

381

(153-PS)

A 091166

H2925 – 0006

H2925-0007

2 pages

EXHIBIT U.S.A. 381 (153-PS)

H2925-0008

2 pages 483